



## Presseinformation

Nr. 26.130

30.04.2026

### **Die Ergebnisse des Monitorings rechter Gewalt sind erschreckend, aber wenig überraschend**

Zur heutigen Vorstellung des Monitorings rechter Gewalt 2025 des Vereins ZEBRA e.V. sagt der innen- und rechtspolitische Sprecher der Landtagsfraktion von Bündnis 90/Die Grünen, **Jan Kürschner**:

„Dem Verein ZEBRA e.V. gilt mein herzlicher Dank, nicht nur für den vorgelegten Bericht, sondern vor allem auch für seine wertvolle Hilfe für die Betroffenen von rechtsextremistischen Angriffen. Die Ergebnisse des Monitorings sind erschreckend, aber mit Blick auf die Entwicklung der letzten Jahre und unter dem Eindruck der Angriffe auf Parteibüros im Land zu Ostern wenig überraschend. Die Politik entzieht sich ihrer Verantwortung im Kampf gegen Rechtsextremismus nicht. Wir alle stehen in der Pflicht, der versuchten Raumnahme des Rechtsextremismus und den sich immer weiter ausbreitenden rassistischen und menschenfeindlichen Tendenzen entschieden entgegenzutreten. Laut ZEBRA trägt die AfD eine Verantwortung für die Zunahme von Bedrohungen und Gewalt. Diese Einschätzung teile ich. Die Leute dieser Partei geben sich gern als Biedermänner und -frauen, sind aber nichts anderes als gefährliche Brandstifter.“

\*\*\*

**Landtagsfraktion  
Bündnis 90/Die Grünen Schleswig-Holstein**

Pressesprecherin  
**Claudia Jacob**

Landeshaus  
Düsternbrooker Weg 70  
24105 Kiel

T 0431 988 1503  
M 0172 541 83 53

[presse@gruene.ltsh.de](mailto:presse@gruene.ltsh.de)  
[sh-gruene-fraktion.de](http://sh-gruene-fraktion.de)